

	<p>Object: Gipsmodellkopf einer Frau</p> <p>Museum: Ägyptisches Museum und Papyrussammlung Bodestraße 1-3 10178 Berlin 030 / 266 42 5001 aemp@smb.spk-berlin.de</p> <p>Collection: Ägyptisches Museum</p> <p>Inventory number: ÄM 21341</p>
--	---

Description

Der Gipsabguss zeigt das Gesicht einer Frau, die ebenfalls am linken Ohr einen Ohrstöpsel trägt. Auch in diesem Fall könnte eine Statue dem Bildhauer als Vorlage gedient haben. Das Gesicht zeigt ähnlich idealisierte Züge wie das Beispiel ÄM 21239. Eine Besonderheit bei diesen beiden Gipsplastiken ist die Tatsache, dass man auf der gesamten Gesichtsoberfläche keine Gussnähte findet. Das heißt, die Herstellung der Modelle erfolgte aus einem Guss in einer Halbschale, was sie, neben der traditionellen Darstellungsweise, von den übrigen Privatbildnissen unterscheidet.

Aus: Jung, M., in: F. Seyfried (Hrsg.), Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete, Berlin 2012, S. 314 (Kat.-Nr. 98).

Angaben zur Herkunft:

Deutsche Orient-Gesellschaft (DOG), Auftraggeber

Borchardt, Ludwig (5.10.1863 - 12.8.1938), Grabungsleiter

Amenophis (Amenhotep) IV. / Echnaton

Datierung engl.: Amenhotep IV / Akhenaten

P 47.02 (Ägypten / Mittelägypten / Amarna / P 47 / P 47.01-03 (Anwesen))

Raum 19

Schenkung James Simon, 1920

Basic data

Material/Technique:

Gips (Material)

Measurements:

Höhe x Breite x Tiefe: 21,5 x 14,5 x 13 cm;

Gewicht: ca. 2,1 kg

Events

Created	When	1351-1334 BC
	Who	
	Where	
Found	When	
	Who	Ludwig Borchardt (1863-1938)
	Where	Raum 19, P 47.02 (Amarna)
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Henri James Simon (1851-1932)
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Deutsche Orient-Gesellschaft
	Where	

Keywords

- Amarna Period
- Face
- Plaster cast
- model

Literature

- F. Seyfried (Hrsg.) (2012): Im Licht von Amarna. 100 Jahre Fund der Nofretete. Berlin, S. 314 (Kat.-Nr. 98)